



Iran: Caritas und Diakonie *Für Menschen in Not* Euro für Erdbebenopfer zur Verfügung

Spenden dringend erforderlich

Freiburg, Stuttgart 26.12.03. Caritas international und Diakonie Katastrophenhilfe stellen 100.000 Euro für die Opfer des schweren Erdbebens in der Provinz Kerman, Iran, bereit. Mit den Mitteln können dringend benötigte Hilfsgüter wie Zelte, Decken und Medikamente besorgt werden. Caritas international und Diakonie Katastrophenhilfe prüfen derzeit wie über ihre Partner in der Region die angelaufenen Hilfsmaßnahmen vor Ort unterstützt werden können. Die am schwersten betroffene Stadt Bam liegt über tausend Meter hoch. Wegen der kalten Nächte sind Notunterkünfte, Decken und Winterkleidung dringend erforderlich.

Der Iran verfügt über Kapazitäten vor allem in der Rettung und Evakuierung von Verletzten. In Kerman, der Provinzhauptstadt, befindet sich ein großes Lager mit Hilfsgütern, die schnell in die Erdbebenregion gebracht werden können. Für ihre Hilfsprogramme rufen Caritas international und Diakonie Katastrophenhilfe zu Spenden auf.

Spenden mit Stichwort „Iran Erdbeben“ werden erbeten auf:

Caritas international, Freiburg, Spendenkonto 202 bei der Bank für Sozialwirtschaft Karlsruhe BLZ 660 205 00 oder online unter: <http://spende.caritas-international.de>

Diakonie *Katastrophenhilfe*, Stuttgart, Spendenkonto 502 707 bei der Postbank Stuttgart BLZ 600 100 70 oder online www.diakonie-katastrophenhilfe.de/spenden/

Caritas international gehört zum weltweiten Netzwerk der Caritas mit 162 nationalen Mitgliedsverbänden.